

Bew1 Albert Wenzel

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

meine Bewerbung von der letzten KMV ist mit wenigen Anpassungen noch aktuell. Ich bin mittlerweile 25 Jahre alt; die Gaskrise spitzt sich immer weiter zu. Die aktuellen Zeiten zeigen nochmal sehr deutlich, dass Finanzfragen Zukunftsfragen sind: Ob Schuldenbremse, Tankrabatt, kalte Progression oder Übergewinnsteuer, angesichts von multiplen Krisen und einer steigenden Inflation stellt sich die Verteilungsfrage noch dringender.

Wir Grüne müssen hier klar machen, dass die FDP keine Kompetenz hat, diese Probleme zu lösen, sondern im Bund ausschließlich kurzfristige Klientelpolitik durchzusetzen versucht. Trotz der gemeinsamen Koalition sollten wir zeigen, dass eine klima- und sozial gerechte Zukunft nur mit mehr Verteilungsgerechtigkeit gibt. Wir müssen endlich alle staatlichen Ebenen finanziell so ausstatten, dass sie den immensen Zukunftsaufgaben gerecht werden können. Dabei habe ich natürlich insbesondere die Kommunen im Blick. Für dieses Feld bringe ich Kompetenzen auf die BDK mit, außerdem zum aktuellen Thema Energie und ich sage auch wieder zu, den Haushalt der Bundespartei zu lesen.

In den letzten Jahren durfte ich den Kreisverband (meist als Ersatzdelegierter) auf den digitalen BDKen vertreten, nun würde ich das gern endlich wieder in Präsenz tun. Ich vermisse die volle Halle, die hitzigen Debatten auf dem Linkentreffen und fast auch ein bisschen das überteuerte Essen.

Ich würde mich über euer Vertrauen freuen.

Viele Grüße

Albert



Alter: 25
Geschlecht: m, Pronomen: er

Bew2 Sophie Kiko (sie/ihr)

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

„Bauen wir eine Welt die Zukunft hat“ - der GJ Claim zur Bundestagswahl.

Als junge, (noch) hoffnungsvolle Grüne habe ich hohe Erwartungen an die Bundespolitik, die Ampel und so an uns Grüne in der Koalition. Damit stehe ich für viele Menschen in diesem Land, die auf uns setzen. Wir erwarten, dass wir ausreichend ins Klima investieren und den Kurs hin zur Einhaltung der 1,5° lenken. Wir erwarten, dass der angekündigte gesellschaftliche Aufbruch seiner ambitionierten Bezeichnung gerecht wird. Wir erwarten, dass weiterhin gilt: unsere Ziele erreichen wir nur Hand in Hand mit sozialer Gerechtigkeit.

Wir stehen vor großen Aufgaben. Politisch wie innerparteilich. Der Bundesvorstand will die Parteistrukturen angehen und an unser Wachstum anpassen. In der Regierung mussten Grundsätze angesichts des schrecklichen Angriffskrieg in der Ukraine komplett überdacht werden und da sich auch viele Umstände für den Koalitionsvertrag verändern, befinden wir uns in ständigen Verhandlungen mit FDP und SPD.

Ciao Kakao...Keine einfachen Bedingungen und ganz schön viel zu tun. All das funktioniert nicht ohne den kritischen Blick der Partei. In der Delegation für den KV Münster auf der Bundesdelegiertenkonferenz möchte ich genau zu diesem beitragen - Augen auf für soziale Ideen, Gleichstellung und demokratische Strukturen.

Über mich: Germanistik & Anglistik Studentin, seit 2020 Mitglied der Grünen und in Teilzeit Social Media Tante von Sven Lehmann. Letztes Jahr durfte ich schon BDK Ersatzdelegierte sein.



Alter:

23

Geschlecht:

Weiblich

Bew3 Lukas Färber

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

bei der nächsten BDK im Herbst blicken wir auf ein Jahr grüner Regierungsbeteiligung in der Ampelkoalition unter ungeahnten Umständen: Der Angriffskrieg Russlands hat unsere tragische (Energie-)Abhängigkeit von Autokraten und Diktatoren verdeutlicht, die Inflation lässt soziale Ungerechtigkeiten auf drastische Art und Weise sichtbar werden. Und doch sorgt vor allem die FDP immer wieder dafür, dass die Koalition gebremst wird, anstatt endlich die sozial-ökologische Transformation umzusetzen. Selbstkritisch müssen wir aber auch auf die Arbeit unserer grünen Minister*innen blicken und als Partei Wege zu sozialer Gerechtigkeit und konsequentem Klimaschutz aufzeigen. Auf der BDK muss also die Politik der gesamten Ampel kritisch in den Blick genommen und unsere grünen Anliegen mit Nachdruck gestärkt werden.

Eines meiner Herzenthemen ist zudem die Kinder- und Jugendpolitik, insbesondere die Kinderrechte und die politische Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Die längst überfällige Absenkung des Wahlalters, die im Koalitionsvertrag steht, wird im Bundestag wohl nicht durchsetzbar sein. Dennoch brauchen junge Menschen einfachere Zugänge zu politischen Debatten- und Entscheidungsräumen damit ihre Meinung Gehör findet, sie Selbstwirksamkeit erfahren und zu engagierten Demokrat*innen werden. Dafür möchte ich gemeinsam Ideen und Lösungen finden!

Ich würde mich freuen euch und unseren Kreisverband mit meiner Expertise auf der BDK zu vertreten!



Alter:

24

Geschlecht:

m

Bew4 Steffen Dennert

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

bei der nächsten BDK werden wir auf das erste Jahr grüner Regierungsbeteiligung zurückblicken. Nach dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine haben wir meist richtige Schlüsse gezogen und unsere Grünen Minister*innen arbeiten engagiert für unsere Energieunabhängigkeit und den Frieden in Europa.

Dennoch enttäuscht die Regierung, insbesondere in von der FDP verantworteten Bereichen. Ein Tankrabbat, der nicht entlastet, sondern Mineralölkonzerne noch reicher macht, das Ausbleiben der Mobilitätswende oder die konstruierte Debatte um die Atomkraft. Aber auch einige Grüne Entscheidungen werfen Fragen auf. Brauchen wir wirklich feste LNG-Terminals, die frühestens 2026 in Betrieb gehen und unsere Abhängigkeit von fossilen Energien noch weiter untermauern, anstatt sie aufzubrechen?

Ich möchte mich auf der BDK als ordentlicher Delegierter für eine Politik einsetzen, die die Einhaltung unserer Klimaziele und Schaffung von Klimagerechtigkeit als höchste Priorität setzt.

Kurz zu mir: Ich bin Steffen und studiere Politik und Soziologie. Seit ich Mitglied bei den Grünen bin engagiere ich mich vor allem in den Wahlkämpfen und bei Veranstaltungen. So habe ich z.B. beim letzten Landtagswahlkampf die Umsetzung des Designs übernommen. Aktuell mache ich die Social-Media Arbeit für unsere Ratsfraktion.

Ich hab schon viele BDKen online verfolgt und würde mich freuen unseren KV auf den nächsten BDKen auch in Echt zu vertreten und für starke Grüne in der Regierung einzutreten.



Alter: 22
Geschlecht: er/he

Bew5 Anne Kathrin Herbermann

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe Grüne Münster,

schon in den letzten Jahren durfte ich Euch bei der BDK vertreten. Auch wenn mir dies im Team Freude gemacht hat, war es schade, dass die Präsenz-Treffen in großer Halle mit Grünen aus ganz Deutschland ausblieben und wir stattdessen tagelang vor unseren Rechnern saßen.

Im Oktober möchte ich daher gerne das große „Familien-Treffen“ vor Ort miterleben.

Vermutlich werden wir uns u.a. mit dem schrecklichen Angriffskrieg auf die Ukraine auseinandersetzen müssen. Außenpolitik / Internationale Beziehungen sind neben der Wirtschaftspolitik ein Interessenschwerpunkt meines politischen Engagements, derzeit als Sprecherin der Ratsfraktion für Internationales & Frieden.

In Bezug auf den Angriffskrieg habe ich in eine klare Haltung:

Wir dürfen nicht zulassen, dass der Bruch des Völkerrechts und aller internationaler Abkommen zum Erfolg führt, sondern müssen die Ukraine mit allem unterstützen: mit humanitärer Hilfe, der Aufnahme von Geflüchteten, Diplomatie, schärferen konsequenteren Sanktionen und auch mit „schweren“ Waffen. Waffenlieferungen fallen schwer und wir alle bevorzugen eine Welt, in der dies nicht notwendig ist. Aber nur wenn sich die Ukraine verteidigen kann, bestehen Voraussetzung für Verhandlungen.

Ich bin überzeugt: dies darf kein Präzedenzfall werden, der diktatorische Regime weltweit „einlädt“, andere Staaten zu überfallen.

Sehr gerne könnt Ihr mich vorab kontaktieren:

herbermann@gruene-muenster.de



Alter:

41

Geschlecht:

weiblich

Bew6 Ali Saker (He/Him)

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Da ich die Situation auf Bundesebene täglich kritischer beobachte, bewerbe ich mich als Delegierter für die BDK, um den aktuellen Status quo in Frage zu stellen und klares Handeln insbesondere in folgenden Punkten zu fordern:

- Eine nachhaltige Erholung der Folgen von Putins Angriffskrieg

Wir befinden uns immer noch im Brennpunkt der Energiekrise und jede Entscheidung, die jetzt getroffen wird, hat Konsequenzen für die nächsten Jahrzehnte.

Auch wenn die Kernenergie definitiv nicht die Lösung ist, sollten keine anderen Lösungen klimaschädlich sein. Die Krise sollte keine Gelegenheit für Konzerne sein, irrealer Gewinne zu machen, während die Haushalte die teuren Energierechnungen bezahlen müssen. #Übergewinnsteuer

- Die KV Autonomie und der Kampf um die FINTA* Rednerliste

Wir sollten bei der Bundeskonferenz unseren Kampf für die FINTA* Rednerliste thematisieren. Der LV muss die basisdemokratische Entscheidung der KMV in Münster respektieren und die Autonomie des KV in solchen Angelegenheiten achten



Alter:

26

Geschlecht:

männlich

Bew7 Niklas Padberg

Antragsteller*in: Niklas Marvin Padberg (KV Münster)
Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

seit gut einem Jahr haben wir mit der Ampel eine Regierungskoalition mit grüner Beteiligung. Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat uns die Zerbrechlichkeit unserer Weltordnung aufgezeigt. Daher bedarf es gerade jetzt einer starken und solidarischen Europäischen Union. Weiter hat dieser Krieg gezeigt, dass wir von Abhängigkeiten fossiler Energieträger wegkommen müssen. Der Ausbau erneuerbarer Energien muss schneller gelingen, zumal es mit jedem Tag schwieriger wird, das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommen zu erreichen.

Mit Blick in die Zukunft werden uns auch in den nächsten Jahren große Probleme erwarten, die jetzt angegangen werden müssen. Hierzu zählt zum einen die Rente, welche schon heute für viele Menschen nicht mehr ausreicht ein würdiges Leben nach Jahren harter Arbeit zu führen. Zum anderen ist das Gesundheitssystem bereits heute an der Belastungsgrenze, was, wie die Rente, durch den demographischen Wandel in Zukunft weiter strapaziert werden wird. Auch der Fachkräftemangel wird hierdurch weiter zunehmen. All dies bedarf neuer Strategien, Ideen und Lösungsansätze, die ich gerne gemeinsam entwickeln möchte.

Die Zukunft liegt in unseren Händen. Und die Zeit zu handeln, um die großen Probleme der Zukunft anzugehen, ist jetzt. Es wäre mir eine große Ehre unseren Kreisverband auf der BDK vertreten zu dürfen.

Bei Fragen spricht mich gerne an.

Zu mir: Ich bin Niklas, 22 Jahre alt, Student an der WWU und arbeite am Institut für Chemiedidaktik.



Alter:

22

Geschlecht:

männlich

Bew8 Jörg Rostek

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe GRÜNE,

sechs Monate dauert nun der Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine. 1 Mio Menschen haben in Deutschland Zuflucht gefunden und die Auswirkungen des Krieges wie steigende Energiepreise treffen die Menschen in Deutschland bald mit voller Wucht. Das wird einen Stresstest für unsere Sozialsysteme, den wir aber trotz FDP meistern können und müssen.

Dass wir als GRÜNE mit unserem moralischen Ringen offen um- und Herausforderungen beherzt angehen, wissen die Leute zu schätzen und bringt uns Glaubwürdigkeit. Diese Glaubwürdigkeit hilft uns, unser politisches Programm insgesamt besser umzusetzen. Gerade weil wir die Zusammenhänge und Abhängigkeiten von Mensch und Natur deutlich sehen, vertreten wir als GRÜNE einen Freiheitsbegriff, der weder auf Profitgier noch Ellenbogen getrimmt ist, sondern der sagt, dass Freiheit dort enden sollte, wo die Freiheit anderen, beispielsweise kommender Generationen, beschnitten wird. Ökologisch ausgerichtete Lebensweisen sind kein Wohlstandsverlust, sondern stellen Wohlstand erst sicher.

Auch wenn schon Einiges dank unseres tollen Personals auf Bundesebene erreicht wurde, müssen wir da am Ball bleiben. Insbesondere Umwelt- und Klimafragen sollten wir mit Entschlossenheit angehen. Aber auch gesellschaftspolitische Fragen, die wir bisher nur mit der FDP umsetzen können wie die Legalisierung/Entkriminalisierung von Cannabis und das Selbstbestimmungsgesetz, sollten trotz alledem bald Realität werden.

Ich freue mich über eure Unterstützung.



Alter:

41

Geschlecht:

männlich

Bew9 Joanna Delicaris

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Liebe GRÜNE,

ihr kennt mich ggf. von der letzten KMV, seit der ich queerpolitische Sprecherin im Kreisvorstand bin. Queerpolitik und auch Gleichstellung generell sind naheliegenderweise meine politischen Kernthemen.

Auf Bundesebene sollen diesbezüglich in dieser Koalition noch einige wichtige Dinge passieren, am wichtigsten hier (aus meiner Sicht) das Selbstbestimmungsgesetz, was es trans und nicht-binären Personen endlich ermöglichen soll, frei über ihre Identität zu entscheiden und systemische Diskriminierung abbauen soll.

Aber auch mit Umsetzung des Selbstbestimmungsgesetzes haben wir noch viel zu tun: Diskriminierung und Hass sind weiterhin lebensgefährlich für queere Menschen, insbesondere trans Personen. Dieses Wochenende mussten wir das wieder besonders schmerzlich erleben, als ein trans Mann auf dem Heimweg vom CSD hier in Münster lebensgefährlich verletzt wurde.

Wir sind dafür verantwortlich, dafür zu sorgen, dass marginalisierte Personen, queere Menschen, sich sicher fühlen können - in unserer Stadt, in unserem Bundesland, in unserem Land. Und dafür möchte ich mich stark machen und immer wieder meine Stimme erheben.

Im Juni durfte ich schon als Ersatzdelegierte auf der LDK dabei sein. Ich würde mich freuen, nun auch als Ersatzdelegierte an der BDK teilnehmen zu dürfen. Dafür bitte ich um eure Unterstützung!

,Joanna

Beruflich bin ich wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Informatik; bei den GRÜNEN seit 2021 und seit Juni queerpolitische Sprecherin im KV.



Alter:

28

Geschlecht:

weiblich (Pronomen sie/ihr)

Bew10 Deborah Aimionowane

Tagesordnungspunkt: 5. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz (BDK) [7 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte, Amtszeit 1 Jahr] mit Berichten in den Auszählpausen

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

unser Ziel ist es, zu verändern!

Wir kämpfen für eine sozial-ökologische Transformation und echten Klimaschutz. Auch wurde bspw. unter grüner Regierungsbeteiligung erstmals eine feministische, menschenrechtsbasierte Außenpolitik angestoßen.

Der grausame Angriffskrieg auf die Ukraine hat jedoch gezeigt, dass wir unsere Grundsätze in der Regierung teilweise überdenken mussten. Waffenlieferungen, steigende Energiepreise u. Entlastungen für die Menschen sind zentrale Herausforderungen. Dementsprechend erfordern Entscheidungen der Koalition mit FDP sowie SPD ständige Verhandlungen u. werfen manchmal auch Fragen auf. Des Weiteren steht die Umsetzung zahlreicher innenpolitischer Themen noch aus.

Ich bin auch nach bald 1 Jahr Ampel erwartungsvoll: Alles muss drin sein, trotz FDP! Genau deswegen ist die BDK eine einzigartige Möglichkeit Impulse zu geben, mitzureden u. kritisch zu evaluieren. Bisher durfte ich Euch als junggrüne Ersatzdelegierte bei der BDK vertreten. Es wäre mir ein inneres Blumenpflücken, wenn Ihr mir Euer Vertrauen schenkt u. ich Euch in Zukunft als ordentliche Delegierte bei der BDK vertreten darf.

Zu mir: Studiere Internationale & Europäischen Governance u. bin seit 2016 GRÜNEN-Mitglied. Aktuell Sprecherin unserer AG Europa, Frieden und Internationales, Delegierte zum Bundesfrauenrat u. Ersatzdelegierte zur BDK. Außerdem im Bildungsteam der GRÜNE JUGEND NRW u. AStA-Referentin für CampusGrün.

Noch Fragen?

Tel.: 0171 1095832

E-Mail: aimionowane@gruene-muenster.de



Alter:

21

Geschlecht:

weiblich